



Konzern-Zwischenbericht zum ersten Halbjahr 2006

Uzin Utz erfolgreich in langsam wieder anziehenden Märkten

Umsatz steigt deutlich an – Ergebnis wächst kräftig

Zuversicht für Gesamtjahr

Uzin Utz AG

Die ersten sechs Monate des Geschäftsjahres 2006

» Die Uzin Utz Gruppe hat in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres 2006 deutliche Zuwächse bei Umsatz und Ergebnis erzielen können und damit nahtlos an den positiven Trend des Vorjahres angeknüpft. Dabei profitierte die Unternehmensgruppe überdurchschnittlich von den langsam wieder anziehenden Märkten. Wie während der zurückliegenden Krisenphase in der Bauindustrie von Uzin Utz prognostiziert, kann das Unternehmen nun, da die Talsohle durchschritten scheint, aufgrund seiner straffen Kostenstruktur, der erreichten hohen Auslandspräsenz sowie der erfolgreichen Restrukturierung die positiven Tendenzen nutzen. Auch im deutschen Markt, viele Jahre von Rückgängen geprägt, ging es langsam wieder aufwärts, woran Uzin Utz erneut in überdurchschnittlichem Umfang partizipierte.

» Bei allen wesentlichen Kennziffern legte die Unternehmensgruppe zum Teil kräftig zu. Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit stieg um über 23 Prozent gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres an. Insgesamt wurde erneut deutlich, daß die Gruppe die Kosten im Griff hat. Gleichzeitig wirkte sich der Umbau des Vertriebs positiv aus. Bei gleichzeitiger Fokussierung auf straffe Kostenführung wurde das Ziel der Ertragsteigerung durch einen weiter verstärkten und neu aufgestellten Vertrieb mehr als erreicht.

» Im Berichtszeitraum blieb der Konsolidierungskreis unverändert, so dass alle Vergleichsziffern ohne Einfluss etwaiger Konsolidierungseffekte zu verstehen sind.

Umsatz wächst deutlich

» Der Umsatz konnte auf rund 72,3 nach 65,4 Mio. Euro und damit um mehr als 11 Prozent gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres gesteigert werden. In Deutschland, wo im Baubereich endlich die Indikatoren wieder leicht nach oben zeigen, konnte Uzin Utz den bereits im Vorjahr erreichten Erfolg nochmals übertreffen und steigerte den Umsatz um 9 Prozent von 29,6 auf 32,2 Mio. Euro.

Bedeutung des Auslands wächst weiter

» Noch kräftiger legte die Gruppe im Ausland zu, wo der Umsatz um 12 Prozent oder 4,3 Mio. Euro von 35,8 auf 40,1 Mio. Euro gesteigert werden konnte. Unverändert baut Uzin Utz das Geschäft im Ausland aus und erzielt damit gute Erfolge. Der Auslandsanteil beträgt rund 55 Prozent. Besonders erfolgreich waren die Entwicklungen in Frankreich und Osteuropa. Sämtliche Marken der Uzin Utz Gruppe konnten sowohl im Inland, als auch im Ausland Umsatzzuwächse verzeichnen.

Ergebnis steigt kräftig

» Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit erreichte 4,6 nach 3,7 Mio. Euro im Vorjahr – ein Plus von 23 Prozent. Nach Steuern steigerte Uzin Utz das Ergebnis von 2,1 auf rund 3 Mio. Euro. Dabei fielen im aktuellen Jahr keine Einmaleffekte an. Die Unternehmensgruppe setzt damit ihren Kurs des stabilen Ergebniswachstums fort.

Kosten

» Die Materialeinsatzquote konnte trotz deutlich gestiegener Rohstoffkosten von 44,2 auf 43,3 Prozent gesenkt werden. Die absoluten Materialkosten stiegen infolge des erhöhten Umsatzes von 29,2 auf 31,5 Mio. Euro an. Bei diesem im Vergleich zum Umsatzwachstum unterdurchschnittlichen Zuwachs ist zudem – wie schon im Vorjahr – zu berücksichtigen, dass in der Zwischenzeit die Energiekosten, die für Uzin Utz eine nochmals erhöhte Bedeutung erlangt haben, exorbitant gestiegen sind. Auch in dieser Hinsicht ist der nur leichte Zuwachs der Materialkosten ein weiterer Beleg für erfolgreiches Kostenmanagement. Die gesamte Unternehmensgruppe geht im Übrigen in ihren Planungen von einem weiterhin sehr hohen Preisniveau für Rohstoffe und Energie aus.

» Die Personalkosten gingen in Relation zum Umsatz erneut zurück und erreichten 23,9 nach 25,4 Prozent im Vorjahr. Diese Steigerung der Effizienz macht einmal mehr deutlich, in welchem Umfang Umsatzzuwächse die Kostenbasis nur unterdurchschnittlich belasten und somit überdurchschnittlich ergebniswirksam werden. Absolut stiegen die Personalkosten von 16,6 auf 17,3 Mio. Euro.

» Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen stiegen von 15,1 auf 16,4 Mio. Euro im Vergleichszeitraum. Die entsprechende Quote konnte bei 23 Prozent konstant gehalten werden. Der Zuwachs bei den Aufwendungen floss im Wesentlichen in die verstärkte Marktbearbeitung.

Mitarbeiter

» Die Zahl der Mitarbeiter in der Unternehmensgruppe stieg in den ersten sechs Monaten nur unwesentlich von 636 auf 641. 256 Beschäftigte waren im Ausland tätig, 385 in Deutschland. In Deutschland blieb die Zahl der Mitarbeiter nahezu konstant.

Ausblick

» Anders als in den zurückliegenden Jahren erwartet Uzin Utz neben der nunmehr im dritten Jahr anhaltenden selbst erarbeiteten Unternehmenskonjunktur von Seiten der allgemeinen Konjunktur leichte Unterstützung.

Dennoch wird die Unternehmensgruppe angesichts der Vielzahl der bestehenden politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Unsicherheiten unverändert vorsichtig agieren. Gleichwohl geht Uzin Utz auf Basis der gewonnenen Stärke im Wettbewerb optimistisch in die zweite Jahreshälfte.

» Die Gruppe rechnet zum Jahresende mit einem deutlich höheren Umsatz im Vergleich zum Vorjahr. Das Ergebnis dürfte im Vergleich zum Vorjahr ebenfalls höher liegen.

Ulm, im August 2006



Dr. H. Werner Utz



Thomas Müllerschön



Maarten Jan Leppink

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

(nach IFRS, in TEUR, ungeprüft)

	01.01.2006 – 30.06.2006	01.01.2005 – 30.06.2005
1. Umsatzerlöse	72.343	65.386
2. Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	376	676
3. Andere aktivierte Eigenleistungen		
4. Gesamtleistung	72.719	66.062
5. Sonstige betriebliche Erträge	604	1.733
6. Materialaufwand	31.483	29.200
7. Personalaufwand	17.314	16.603
8. Abschreibungen auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	2.407	2.217
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	16.421	15.115
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	65	286
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.161	1.199
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	4.602	3.748
13. Außerordentliche Aufwendungen		
14. Steueraufwand	1.616	1.676
15. Ergebnis nach Steuern	2.986	2.072
16. Ergebnisanteile anderer Gesellschafter	12	-1
17. Konzernergebnis	2.998	2.071
	30.06.2006	Vorjahr
Jahresüberschuss je Aktie	0,71	0,49
Mitarbeiterzahl	641	636

Konzernbilanz

(nach IFRS, in TEUR, ungeprüft)

Aktiva	30. 06. 2006	31. 12. 2005	30. 06. 2005
A. Langfristige Vermögenswerte	79.667	80.140	79.265
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	26.082	26.204	25.739
2. Sachanlagen	52.063	52.177	51.108
3. Langfristige finanzielle Vermögenswerte	107	107	159
4. Latente Steuern	1.358	1.592	535
5. Sonstige langfristige Vermögenswerte	56	61	1.724
B. Kurzfristige Vermögenswerte	56.079	46.907	50.443
1. Vorräte	19.387	17.335	17.927
2. Kurzfristige Forderungen	26.126	21.341	25.261
3. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	8.015	4.364	3.923
4. Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	2.551	3.866	3.331
	135.745	127.047	129.708
Passiva	30. 06. 2006	31. 12. 2005	30. 06. 2005
A. Eigenkapital	49.997	50.501	45.788
1. Gezeichnetes Kapital	12.805	12.805	12.805
2. Konzernergebnis und sonstiges Eigenkapital	37.192	37.696	32.983
B. Langfristige Schulden	51.069	50.769	51.309
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.565	1.537	2.587
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	41.478	41.217	41.640
3. Latente Steuern und sonstige langfristige Verbindlichkeiten	8.026	8.016	7.082
C. Kurzfristige Schulden	34.679	25.778	32.611
1. Steuerrückstellungen	1.457	1.283	1.279
2. Sonstige Rückstellungen	7.695	6.003	6.877
3. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	14.451	7.457	11.781
4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	8.493	7.264	8.553
5. Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	2.583	3.771	4.121
	135.745	127.047	129.708

Konzern-Kapitalflussrechnung

(nach IFRS, in TEUR, ungeprüft)	30. 06. 2006	30. 06. 2005
Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	2.986	2.072
+/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	2.447	2.217
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	1.895	3.077
+/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge		
-/+ Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	44	8
+/- Abnahme/Zunahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferung und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-5.283	-8.289
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	51	-505
+/- Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	2.140	-1.421
+/- Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens/Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-2.943	-1.946
+/- Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Sachanlagevermögens/Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-10	-2.859
+/- Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens/Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		4
+/- Einzahlungen aus dem Verkauf/Auszahlungen aus dem Erwerb von konsolidierten Unternehmen und sonstigen Geschäftseinheiten		-7.841
+/- Einzahlungen/Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition		
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-2.953	-12.642
+ Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen		3.127
- Auszahlungen an Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter	-3.155	-2.048
+ Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	261	4.562
- Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten		
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-2.894	5.641
- Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes	-3.706	-8.422
+/- Wechselkurs-, konsolidierungskreis- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	363	674
+ Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	-3.093	-109
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	-6.436	-7.858
Zusammensetzung Finanzmittelfonds Konzern		
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	8.015	3.923
Kurzfristige Verbindlichkeiten gegen Kreditinstituten	-14.451	-11.781
Finanzmittelbestand	-6.436	-7.858

Entwicklung des Konzern-Eigenkapitals

(nach IFRS, in TEUR, ungeprüft)

	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Erwirtschaftetes Eigenkapital	Absetzbetrag für eigene Anteile
Stand am 01. 01. 2005	12.000	10.497	24.584	-1.040
Währungs- differenzen				
Gezahlte Dividenden			-2.048	
Konzern- jahresergebnis			2.072	
Kapitalerhöhung	805	3.127		
Übrige Veränderungen			-317	
Stand am 30. 06. 2005	12.805	13.624	24.291	-1.040
Stand am 01. 01. 2006	12.805	13.624	29.412	-1.040
Währungs- differenzen				
Gezahlte Dividenden			-3.155	
Konzern- jahresergebnis			2.986	
Änderungen des Konsolidierungs- kreises				
Übrige Veränderungen			-391	
Stand am 30. 06. 2006	12.805	13.624	28.852	-1.040

Kumuliertes übriges Konzernergebnis		Eigenkapital gemäß Konzernbilanz	Minderheiten- kapital	Konzern- Eigenkapital
Ausgleichsposten aus der Fremdwährungs- umrechnung	andere neutrale Transaktionen			
476	-4.208	42.309	11	42.321
84		84		84
		-2.048		-2.048
		2.072	-1	2.071
		3.932		3.932
		-317	-255	-571
560	-4.208	46.032	-245	45.788
-139	-4.208	50.454	47	50.501
-124		-124		-124
		-3.155		-3.155
		2.986	12	2.998
	202	202		202
		-391	-34	-425
-263	-4.006	49.972	25	49.997

Konzern-Segmentberichterstattung geographisch nach dem Standort der Vermögenswerte

(nach IFRS, in TEUR, ungeprüft)

	Inland	Ausland	Konsolidiert	Gesamt Konzern
Außenumsatz	38.805	33.538	0	72.343
Innenumsatz	10.919	1.001	-11.920	0
Umsätze gesamt	49.724	34.539	-11.920	72.343
Segmentergebnis	1.275	2.010	-287	2.998
Vermögen	75.859	19.037	-16.644	78.252
Schulden	49.584	26.021	-8.523	67.082
Investitionen	1.913	1.001	0	2.914
Abschreibungen	1.617	790	0	2.407
Nicht zahlungs- wirksame Aufwendungen (außer AfA)	57	340	0	398

Erläuterungen zum Zwischenabschluss

» Die Uzin Utz AG erstellt ihren Konzernabschluss seit dem Geschäftsjahr 2005 nach den International Financial Reporting Standards (IFRS), International Accounting Standards (IAS) und den Auslegungen des Standing Interpretation Committee (SIC) sowie des International Financial Reporting Interpretation Committee (IFRIC). Die Vorjahreszahlen wurden ebenfalls auf Basis der IFRS ermittelt.

» Die Konzern-Zwischenabschlüsse werden keiner prüferischen Durchsicht unterzogen.

Konsolidierungskreis

» Im Berichtszeitraum Januar bis Juni 2006 ergaben sich keine Änderungen des Konsolidierungskreises.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

» Dieser Zwischenabschluss wurde nach den Vorschriften des IAS 34 „Interim Financial Reporting“ erstellt.

» Die Aufstellung des Zwischenabschlusses zum 30. Juni 2006 und der Vergleichszahlen aus dem Vorjahr erfolgten unter Anwendung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden des Konzernabschlusses 2005. Eine Beschreibung dieser Grundsätze ist im Anhang des Konzernabschlusses 2005 im Einzelnen veröffentlicht. Diese sind auch im Internet unter www.uzin-utz.com abrufbar.

» Durch die Erstellung des Zwischenberichts in TEUR kann es bei Addition zu Rundungsdifferenzen kommen, da die Berechnungen der Einzelposten auf Zahlen in EUR basieren.

Kapitalflussrechnung

» Die Kapitalflussrechnung wurde gemäß IAS 7 unter Anwendung der indirekten Methode für den Cashflow aus der operativen Tätigkeit, ausgehend vom Jahresüberschuss, aufgestellt. Die Kapitalflussrechnung ist in die drei Bereiche der operativen Geschäftstätigkeit, der Investitionen und der Finanzierungstätigkeit gegliedert.

Segmentberichterstattung

» Wie in der Segmentberichterstattung dargestellt, werden die Aktivitäten des Uzin Utz Konzerns im primären Berichtsformat geographisch abgegrenzt. Diese Segmentinformationen richten sich nach dem Standort der Konzernunternehmen.

Gewinnausschüttung

» Dem Vorschlag, einen Teil des Bilanzgewinnes 2005 in Höhe von 3.583 TEUR auszuschütten, hat die Hauptversammlung am 18. Mai 2006 zugestimmt. Diese Ausschüttung entspricht einer Dividende von 0,75 Euro.

» Da die im Rahmen des Aktienrückkaufsprogramms erworbenen Aktien nicht dividendenberechtigt sind, wurden insgesamt 3.155 TEUR ausgeschüttet.

Ergebnis je Aktie

» Das Ergebnis je Aktie ist aus dem Konzernergebnis nach Steuern und der Zahl der im Jahresdurchschnitt befindlichen Aktien ermittelt. Das unverwässerte Ergebnis je Aktie ist mit dem verwässerten Ergebnis je Aktie identisch.

Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

» Gegenüber dem 31. 12. 2005 haben sich die sonstigen finanziellen Verpflichtungen nicht wesentlich verändert.

Vorgänge von besonderer Bedeutung

» Nach Schluss des ersten Halbjahres 2006 ergaben sich keine Vorgänge von besonderer Bedeutung.

Offenheit ist das Gebot unseres Hauses:
Wir laden Sie zum Dialog ein.

Uzin Utz AG

Investor Relations
Dieselstraße 3
89079 Ulm

Telefon +49 (0) 731-40 97- 2 79
Telefax +49 (0) 731-40 97- 1 08

IR@uzin-utz.com
www.uzin-utz.com